

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 41 (1923)
Heft: 17

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.12.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLI. Jahrgang — XLI^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

N^o 17

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnements Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abbestellt
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G.
— Insertionspreise: 50 Cts. die sechsspaltige Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre
fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Règle des annonces: Publi-
citas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N^o 17

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Fabrik- und Handelsmarken. — Schweizerische Fuhrkahn Gesellschaft. — Bilanzen von Versicherungsgesellschaften.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Marques de fabrique et de commerce. — Société Anonyme des Etablissements P. Roch, à Paris. — Bilans de compagnies d'assurance.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Mit Beschluss vom 20. Dezember 1922 hat die II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich den fruchtlos aufgerufenen Schuldbrief über 150 Gulden (350 Franken), d. d. 21. April 1837, zu Gunsten des Heinrich Stauber, von Ebnatingen-Maur (letzter bekannter Schuldner: Joh. Rudolf Pfister-Hostetter, Zimmermann, in Gössikon-Zumikon, letzter bekannter Gläubiger: Jungfrau Ida Bünzli, von Egg, bevormundet mit Max Wunderli, in Binzmaur), als kraftlos erklärt und dessen Löschung am Grundprotokoll bewilligt.
(W 35)
Meilen, den 18. Januar 1923.

Im Namen des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: Wettstein.

Der allfällige Inhaber des vermissten Inhaber-Pfandbriefes Nr. 51677, Serie VII, für Fr. 500 der Schweizerischen Bodenkreditanstalt in Zürich, datiert den 15. Juli 1910, verzinslich zu 4%, mit Halbjahreszinscheinen ab 1. Oktober 1914 bis 1. Oktober 1930 und Talon, wird aufgefordert, diesen Titel innert 3 Jahren von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an in der Kanzlei dieses Gerichtes vorzulegen, ansonst er samt Zinscheinen und Talon als kraftlos erklärt würde.
(W 28¹)
Zürich, den 18. Januar 1922.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Die Kraftloserklärung eines am 16. November 1921 in Basel von Paul A. Schabert-Roulet, Haltungsstrasse 64, zu Gunsten des Schreinermeisters Hans Aebi, in Buttwil, auf den 16. Januar 1922 ausgestellten, am Verfalltag aber nicht eingelösten Eigenwechsels über 400 Franken wird begehrt. Gemäss Beschluss des Zivilgerichtes des Kantons Basel-Stadt vom 20. Dezember 1922 wird der allfällige Inhaber hiermit nach Artikel 795 ff. des Obligationenrechtes aufgefordert, den Wechsel innert drei Monaten, also bis spätestens Freitag, den 23. März 1923, der Unterzeichneten vorzuweisen, sonst wird derselbe nach Ablauf der Frist für kraftlos erklärt.
(W 607¹)
Basel, den 26. Dezember 1922. Zivilgerichtsschreiberei.

Es werden vermisst:

1. Pfandbrief Nr. 1746, datiert Quartan, den 6. Dezember 1879, ursprünglicher und heutiger Wert: Fr. 4000.
2. Versicherungsbrief Nr. 1938, datiert Quartan, den 7. Dezember 1886; ursprünglicher und heutiger Wert: Fr. 1000; beide Titel auf Haus und Heimwesen «Gunz», in Mols, mit ursprünglichen Kreditoren: Jakob Jenny-Hösl, in Ennenda; heutiger Kreditör: Dr. Rudolf Tschudi, Professor, in Basel; ursprünglicher Schuldner: Joh. Jak. Mannhart, Gunz-Mols; heutiger Schuldner: Melchior Mannhart, Gunz-Mols.
3. Versicherungsbrief Nr. 5275, datiert Wallenstadt, den 31. Dezember 1869, Wert Fr. 5000, auf «Gutholzweies» Wallenstadt; ursprünglicher Kreditör: St. Gallische Kantonalbank; heutiger Kreditör: Dr. Rudolf Tschudi, Professor, Basel; ursprünglicher Debitor: Johann Rusch, Buchbinder, Wallenstadt; heutiger Debitor: Anton Thoma, Bäcker, in Wallenstadt.
4. Kaufschuldsicherungsbrief Nr. 8033, datiert Wallenstadt, den 10. April 1866, Wert: Fr. 2280, haftend auf ein Wohnhaus; ursprünglicher Kreditör: Witwo Luise Bühler geb. Huber und Sohn Armin Bühler, z. Sonne, Wallenstadt; heutiger Kreditör: Dr. Rudolf Tschudi, Professor, Basel; ursprünglicher und heutiger Debitor: Anton Thoma, Bäcker, in Wallenstadt.
5. Inhaberschuldbrief Nr. 110, datiert Wallenstadt, den 18. Januar 1913, Wert: Fr. 2100, haftend auf Wohnhaus mit Boden im «Engelmoos» Wallenstadt; Kreditör: der Inhaber, und Debitor: Ulrich Torgler, Webermeister, in Wallenstadt.

Die allfälligen Inhaber dieser Titel werden aufgefordert, dieselben unter Anmeldung ihrer Rechtsansprüche bis zum 30. Dezember 1923 beim unterfertigten Amte vorzuweisen, ansonst die Titel als kraftlos erklärt werden.
R a g a z, den 26. Dezember 1922. (W 610¹)

Bezirksgerichtspräsidentin Sargans.

Par ordonnance de ce jour du Magistrat soussigné, sommation est faite, conformément aux articles 851 et suivants C. O., au détenteur inconnu de l'action au porteur n^o 5 de la S. A. de l'Entrepôt fédéral du Locle, délivrée en 1909 à Rodolphe Sommer père, propriétaire au Locle, ici représenté par Me. Charles Chaboz, notaire au Locle, ainsi que de la feuille annexée de coupons dont les n^{os} 1 et 2 ont seuls été détachés, valeur nominale fr. 200, d'avoir à la produire au Greffe du Tribunal du Locle dans un délai de trois ans, à dater de la première publication, faute de quoi l'annulation du titre et des coupons attachés serait prononcée et celui qui l'a poursuivie mis au bénéfice du droit d'exiger leur remplacement.
(W 541¹)
Le Locle, le 18 novembre 1922.

Le président du tribunal: Brandt.

Il est ouvert une enquête aux fins de découvrir et, en cas d'insuccès, d'obtenir l'annulation et une seconde expédition du titre ci-dessous désigné: «Carnet d'épargne n^o 41 d'un montant de fr. 324.15 au 30 décembre 1921, faisant en faveur de la Confrérie du Salut Scapulaire, à Belfaux, contre la Caisse Raffeisen, au dit lieu.»

Les oppositions à cette demande devront être adressées au greffe du tribunal de la Sarine dans le délai d'une année dès la première publication.
Fribourg, le 19 décembre 1922. (W 598²)

Le président: A. von der Weid.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1923. 5. Januar. Unter der Firma **Custodia Treuhand- & Verwaltungsgesellschaft** hat sich mit Sitz in Zürich am 25. Oktober 1922 eine Genossenschaft gebildet. Dieselbe bezweckt die Ausübung von Treuhänder-Funktionen und Pfandhalterschaften, von Vermögensverwaltungen, von Geschäftsführungen, Uebernahme von Sekretariaten, Vornahme von Revisionen, sowie sämtliche in das Verwaltungs-, Treuhand- und Revisionsfach einschlägigen Geschäfte. Das Genossenschaftskapital besteht aus den gezeichneten Anteilscheinen der Mitglieder, sowie den im Verlaufe der Geschäftstätigkeit angeammelten offenen und stillen Reserven. Mitglied der Genossenschaft kann jede physische oder juristische Person werden, die vom Vorstände aufgenommen wird und mindestens einen Anteilschein von Fr. 1000 übernimmt und nach Weisung des Vorstandes einbezahlt. Der Eintritt erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch Aufnahmebeschluss des Vorstandes. Die Anteilscheine lauten auf den Namen; sie sind nur übertragbar, sofern der Erwerber vom Vorstand als Mitglied aufgenommen wird. Der Austritt kann auf 12 monatige Kündigung jeweils auf Ende eines Geschäftsjahres (Kalender-) Jahres erfolgen. Die Auszahlung des Geschäftsanteilguthabens erfolgt nach stattgefundener Genehmigung der Jahresrechnung. Für die zwischen dem Jahresabschluss und dem Zeitpunkt der Generalversammlung liegende Periode wird ein Ratazins von 4% vergütet. Sofern ein Mitglied mehrere Anteilscheine besitzt, kann es, unter Einhaltung obiger Kündigungsfrist, sämtliche Anteilscheine mit Ausnahme des Pflichtanteilscheines zur Rückzahlung kündigen ohne Verlust der Mitgliedschaft. In keinem Falle aber können auf das Ende eines Geschäftsjahres mehr als 10% des Nominalbetrages der gezeichneten Anteilscheine gekündigt werden. Für die Aufstellung der Bilanz gelten, soweit anwendbar, die Bestimmungen von Art. 656 O.R. Von dem erzielten Gewinne, der sich nach Abzug der Verwaltungskosten, Steuern und Abgaben aller Art usw. ergibt, werden in erster Linie die von der Verwaltung als nötig erachteten Abschreibungen und Rückstellungen vorgenommen. Der Rest steht zur Verfügung der Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, die Verwaltung (Vorstand) von 1 bis 3 Mitgliedern und der Aufsichtsrat von 3 bis 5 Mitgliedern. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, dessen Mitglieder führen je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand kann mit Zustimmung des Aufsichtsrates auch Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen, er setzt diesfalls die Art und Form der Zeichnung fest. Der Vorstand besteht aus: Dr. jur. Johann Duft, Advokat, von Kaltbrunn (St. Gallen), in St. Gallen; Paul Pfiffner, Lehrer, von Mels (St. Gallen), in St. Gallen; und Dr. Hermann Schorno, Beamter, von Steinen (Schwyz), in Bern. Geschäftlokal: Anstellungsstrasse 21, Zürich 5.

Bern — Berne — Berna
Bureau Aarberg

1923. 13. Januar. Die am 18. April 1910 im Handelsregister (S. H. A. B. Nr. 106 vom 21. April 1910, Seite 729) eingetragene Genossenschaft unter der Firma **Brunnengenossenschaft Schüpfen**, mit Sitz in Schüpfen, ist, wie durch Beschluss vom 20. Oktober 1922 festgestellt worden ist, infolge Ablaufs der in den Statuten bestimmten Zeitdauer erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt; Aktiven und Passiven sind per 1. Januar 1919 auf die am 3. Mai 1920 neu konstituierte «Brunnengenossenschaft Schüpfen», mit Sitz in Schüpfen, übergegangen. Die alte Brunnengenossenschaft Schüpfen wird im Handelsregister gelöscht.

13. Januar. Unter der Firma **Brunnengenossenschaft Schüpfen** bildet sich mit Sitz in Schüpfen eine Genossenschaft, die bezweckt die Uebernahme und eventuelle Erweiterung des Quellengebietes im Hattel, Erdbeihli und Umgebung, die Versorgung mit Trinkwasser, eventuell Erstellung von Hydranten und andern Einrichtungen. Die Statuten sind am 3. Mai 1920 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist eine unbeschränkte. Die Mitgliedschaft erwirbt wer bereits vor Gründung der Genossenschaft Eigentümer von sogenanntem «Hellerwasser» war oder nach der Gründung von der Hauptversammlung auf sein schriftliches Gesuch hin aufgenommen wird. Die Genossenschaft verpflichtet sich, den Besitzern von Hellerwasser das von dem 1. Januar 1919 besessene oder seither gekaufte Wasser zum Preise von Fr. 250 per Liter zurückzukaufen. Gewinn wird keiner beabsichtigt. Die Genossenschaft gibt für das zurückgekaufte Wasser an die Bezüger Anteilscheine in der Höhe von Fr. 250 per Liter ab. Weniger als zwei solcher Anteilscheine werden nicht abgegeben. Die Anteilscheine werden aus der Genossenschaftskasse zu maximal 6% jährlich verzinst. Jeder Wasserbezüger ist verpflichtet, mindestens zwei Anteilscheine zu übernehmen und zu behalten. Die Genossenschaft verpflichtet sich, freiverdende Anteilscheine zum jeweiligen Verkehrswert, der von der Hauptversammlung bestimmt wird, zurückzukaufen. Solche Anteilscheine können auch an Drittpersonen veräußert werden, insofern die Haupt-

versammlung die Genehmigung dazu erteilt. Auf alle Fälle steht der Genossenschaft das Vorkaufsrecht zu. Die Mitglieder sind für sämtliche Verbindlichkeiten der Genossenschaft persönlich und solidarisch haftbar. Der Anteil der einzelnen Genossenschaftler am Genossenschaftsvermögen ist nicht pfändbar und fällt nicht in die Konkursmasse. Der Austritt aus der Genossenschaft kann nach vorheriger dreimonatlicher Kündigung auf Ende des Rechnungsjahres stattfinden. Der Austrittende haftet für allen Schaden, der durch seinen Austritt aus der Genossenschaft entsteht. Er verliert den Anspruch am Genossenschaftsvermögen. Ueber den Ausschluss macht Art. 685 O.R. Regel. Wasser wird nur mietweise abgegeben. Die von den Wasserbesitzern zu leistenden jährlichen Entschädigungen werden in einem besonderen Regulativ festgesetzt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung, der Vorstand, die Rechnungsrevisoren, der Brunnenmeister. Der Vorstand besteht aus 5 Mitgliedern und wird auf eine Amtsdauer von 4 Jahren gewählt. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär durch kollektive Zeichnung je zu zweien. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Präsident: Hans Weibel, von Rapperswil, Landwirt, im Harl zu Schüpfen; Vizepräsident: Fritz Bergenthal-Hess, Baumeister, von und in Schüpfen; Sekretär: Fritz Seelhofer, von Kehrsatz, Wirt, in Schüpfen; Kassier: Albrecht Gammeter, von Signau, Sekundarlehrer, in Schüpfen; Beisitzer: Ernst Leuenberger, von Walterswil, Wirt, in Schüpfen.

Bureau de Courtlary

12 janvier. Société des producteurs de lait, avec siège à Orvin (F. o. s. du c. du 13 avril 1909, n° 89, page 629). Son comité est actuellement composé de: William Auroi, président, d'Orvin; Emil Fankhauser, vice-président, de Trib; Léon Ferrat, secrétaire, d'Orvin; Etienne Léchoit, caissier, d'Orvin; Emil Bodet, d'Orvin; Fritz Meyer, de Strättlingen, et Henri Mottet, d'Orvin. Ces trois derniers assesseurs, tous agriculteurs, à Orvin. La dite société continue à être engagée par la signature collective de deux membres du comité; la signature confiée aux membres de l'ancien comité est radiée. L'ancien comité était composé de Fritz Glauser, président; Georges Léchoit, vice-président; Léon Ferrat, secrétaire; Emile Jeandréin, caissier; Fritz Fankhauser, assesseur.

Uri — Uri — Uri

Woll-, Baumwoll- und Gummiwaren, Mäntel, Schuhe, Konfektion. — 1923. 18. Januar. Flaminius Gili, von Nizza (Alpes Maritimes, Frankreich), wohnhaft in Amsteg, ist Inhaber der Firma Flaminius Gili, in Amsteg, Gemeinde Silenen. Handlung in Woll-, Baumwoll- und Gummiwaren, Mäntel, Schuhe und Konfektion.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

1923. 19 janvier. La Banque Populaire Suisse (Schweizerische Volksbank) (Banca Popolare Svizzera) avec siège central à Berne et succursale à Fribourg (F. o. s. du c. du 21 décembre 1922, n° 267, page 2325), donne procuration collective pour la banque d'arrondissement de Fribourg à Henri Hayoz, de Wallenried, à Payerne.

19 janvier. Sous la dénomination de Cercle Paroissial de St. Pierre il s'est constitué avec siège à Fribourg une association dans le sens des art. 60 et ss. du C. C. S. Les statuts portent la date du 8 juin 1922. L'association a pour but de grouper les hommes et jeunes gens catholiques de la paroisse de St. Pierre, de développer en eux l'esprit et la vie catholique, de leur donner le moyen de se divertir d'une manière utile et instructive. Sont membres de l'association tous les hommes et jeunes gens de la paroisse de St. Pierre qui en font la demande au directeur et qui sont acceptés par le comité. La contribution annuelle est de fr. 6. La qualité de membres se perd par la sortie adressée un mois à l'avance au directeur, par le décès ou par l'exclusion prononcée par la section. Les publications de l'association se font dans «La Liberté» à Fribourg. Les organes de l'association sont: l'assemblée générale, le comité général composé de 7 membres, la commission de contrôle, les vérificateurs des comptes. L'association est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective à deux du directeur (président), du vice-président ou du secrétaire-général. Ont été élus: Directeur (président): Arthur Joz-Rolland, abbé, de Fribourg; vice-président: Jules Thürler, fonctionnaire postal, de Fribourg; secrétaire-général: Henri Buman, juge de paix, de Fribourg; tous domiciliés à Fribourg.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

Polissages de vis et pièces d'acier. — 1923. 18. Januar. Inhaber der Firma Arthur Cribléz-Hofer, in Oensingen, ist Arthur Cribléz, von Péry (Bern), Fabrikant, in Oensingen. Polissages de vis et pièces d'acier.

Bureau Breitenbach

19. Januar. Die Hauptversammlung der Genossenschaft unter der Firma Baugesellschaft Breitenbach, mit Sitz in Breitenbach (S. H. A. B. Nr. 303 vom 6. November 1896, Seite 1245; Nr. 178 vom 17. Juni 1898, Seite 745, und Nr. 332 vom 27. August 1903, Seite 1295), hat am 27. Juni 1922 die Auflösung der Genossenschaft beschlossen; die Liquidation ist durch die drei Vorstandsmitglieder Louis Furrer, Johann Jeger und Armin Saner durchgeführt worden; die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

Bureau Kriegstetten

Bäckerei, Mehl- und Fruchthandlung. — 18. Januar. Die Firma R. Stephani-Misteli, Bäckerei, Mehl- und Fruchthandlung, in Döblingen (S. H. A. B. Nr. 60 vom 9. März 1907, Seite 399), ist infolge Todes der Inhaberin von Amtes wegen gestrichen worden.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Kolonial- und Merceriwaren. — 1923. 18. Januar. Adolf, Marie und Martha Dalward, von und in Allschwil, haben unter der Firma Geschwister Dalward, Handlung, in Allschwil, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung im Handelsregister beginnt. Detailhandel in Kolonial- und Merceriwaren.

18. Januar. Die Milchgenossenschaft Bottmingen, in Bottmingen (S. H. A. B. Nr. 158 vom 14. April 1906, Seite 629, und Nr. 142 vom 7. Juni 1921, Seite 1143), hat an Stelle des zurückgetretenen Ernst Jundt-Alt zum Präsidenten gewählt: den bisherigen Beisitzer Hans Schweighauser-Düring, Landwirt, von und in Bottmingen, und an Stelle des letzteren als Beisitzer: Ernst Jundt-Alt, Landwirt, von und in Bottmingen. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar für die Genossenschaft.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1923. 19. Januar. Unter der Firma Fiduziar-Gesellschaft A.-G. in Schaffhausen hat sich, mit dem Sitz in Schaffhausen und auf unbestimmte Zeit, eine Aktiengesellschaft gebildet. Gegenstand des Unternehmens ist: 1. die Uebernahme von Pfandhalter- oder Treuhändergeschäften jeder Art, insbesondere die Uebernahme laufender Zahlungen gegen Ueberweisung des dazu erforderlichen Kapitals; 2. die Vertretung inländischer und ausländischer Gesellschaften zum Zwecke von Aktion-Registrierungen und zur Vornahme von Aktien-Umkehrungen; 3. die Vertretung der Besitzer in- und ausländischer Wertpapiere, insbesondere die Uebernahme von Vertretungen der Rechte der Besitzer von Wertpapieren; 4. die Uebernahme aller Geschäfte und Funktionen, welche nach dem Ermessen der Verwaltung mit den vorgenannten Tätigkeiten oder der Anlage der Mittel der Gesellschaft in Zusammenhang stehen. Die Gesellschaft ist insbesondere berechtigt zum Kauf, Verkauf, zur Beleihung von Wechseln, zum Kauf, Verkauf und zur Beleihung von Wertpapieren und zu sonstigen Bank- und Finanzgeschäften; zum Erwerb und zur Veräusserung, sowie zur Verpfändung von Liegenschaften, Hypotheken und sonstigen Forderungen und Rechten; dies alles sowohl für eigene als für fremde Rechnung. Die Statuten sind am 13. September 1922 festgestellt und am 23. November 1922 abgeändert worden. Das Grundkapital beträgt einhunderttausend Franken (Fr. 100,000), eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien zu je eintausend Franken (Fr. 1000). Die gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der aus mindestens vier Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat kann einen beliebigen Teil seiner Befugnisse an eines oder mehrere seiner Mitglieder oder an einen oder mehrere Dritte ausserhalb seiner Mitte übertragen und insbesondere für die ständige Leitung und Ueberwachung der Geschäfte einen Ausschuss aus seiner Mitte bestellen. Er kann ferner für die Führung der laufenden Geschäfte eine Direktion aus einer oder mehreren Personen aus seiner Mitte oder ausserhalb derselben bestehend ernennen. Der Verwaltungsrat bezeichnet diejenigen Personen, welche die Vertretung der Gesellschaft nach aussen und die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft oder das Recht, deren Firma per procura zu zeichnen, zustellt. Dem Verwaltungsrat gehören an: Eduard Greuter, Kaufmann, von Schaffhausen, in Basel, als Vorsitzender; Hugo Heberlein, Kaufmann, von und in Zürich, als stellvertretender Vorsitzender; Dr. Oscar Michel, Geheimerat, von Annweiler (Rheinpfalz), in Kirchheimbolanden (Pfalz); Dr. Hermann Schmitz, Direktor, von Essen a. d. Ruhr (Preussen), in Heidelberg (Baden); und Dr. Hans Schudel, Rechtsanwalt, von Begglingen, in Schaffhausen. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft kollektiv je zu zweien ist erteilt an die Mitglieder des Ausschusses ernannten Verwaltungsratsmitglieder: Eduard Greuter, Hugo Heberlein, Dr. Oscar Michel und Dr. Hermann Schmitz. Das Domizil der Gesellschaft befindet sich bei Dr. Hans Schudel, Rechtsanwalt, Schaffhausen, Fronwagplatz Nr. 9.

St. Gallen — St. Gall — San Gallo

1923. 15. Januar. Schweizerische Volksbank, Kreisbank St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 170 vom 24. Juli 1922, Seite 1456). Kollektivprokura ist erteilt an: Erwin Gassner, von Flums, und Paul König, von Bern, beide in St. Gallen. Dieselben sind berechtigt, für diese Kreisbank mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten kollektiv zu zweien zu zeichnen.

15. Januar. Aktiengesellschaft der Ofenfabrik Sursee, Filiale St. Gallen (Société anonyme de fabrication de fourneaux à Sursee, succursale de St. Gall), Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Sursee und Zweigniederlassungen in Zürich, Bern, Luzern, Basel, Lausanne, St. Gallen und Genf (S. H. A. B. Nr. 28 vom 3. Februar 1922, Seite 206). In der Sitzung vom 14. September 1921 hat der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft von seiner statutarischen Befugnis Gebrauch gemacht und die Herausgabe von 250 weiteren Inhaberaktien im Betrage von je Fr. 500 beschlossen. In der Generalversammlung vom 28. September 1922 konstatierten sodann die Aktionäre die Zeichnung und volle Einzahlung dieser neu emittierten Aktien, sodass das emittierte Aktienkapital den Betrag von Fr. 1,000,000 erreicht hat, eingeteilt in 2000 Inhaberaktien zu je Fr. 500. In diesem Sinne wurde § 4 der Statuten revidiert.

Transporte usw. — 16. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma A. Welti-Furrer A.-G., mit Hauptsitz in Zürich, eingetragenen im Handelsregister des Kantons Zürich (S. H. A. B. Nr. 292 vom 28. Dezember 1922, Seite 2390), hat in Buchs eine Zweigniederlassung unter der gleichen Firma errichtet, für welche die Statuten der Gesellschaft vom 28. Dezember 1917 gelten. Der Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb eines Transport- und Verkehrsunternehmens, speziell die Pflege folgender Zweige: a) Internationale Transporte; b) Möbeltransporte (in- und Ausland) und Möbelaufbewahrung; c) Lagerhausbetrieb; d) Fuhrwerkbetrieb; e) Reisebureau mit Hauptauswanderung und Passageagentur; f) Automobil- und Taxameterbetrieb. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 800,000, eingeteilt in 600 unteilbare Inhaberaktien von je Fr. 500 und in 1000 unteilbare Namensaktien von je Fr. 500. Sämtliche Aktien sind voll einbezahlt. Publikationsorgan der Gesellschaft für Mitteilungen an die Aktionäre ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: a) die Generalversammlung der Aktionäre; b) die Verwaltung; c) die Geschäftsleitung; d) die Kontrollstelle. Namens der Gesellschaft führen die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung je zu zweien unter sich: die Verwaltungsratsmitglieder: Adolf Welti-Furrer, Kaufmann, von Zürich, in Zollikon; Fritz Wehinger, Kaufmann, von Seebach, in Baden (Aargau), und Dr. jur. Hugo von Albertini, Kaufmann, von Ponte Campovosto (Graubünden), in Zürich 6; ferner die Direktoren: Claus Banz, von Hasle (Luzern), in Zürich 6, und Karl Asal, von Zollikon, in Zürich 7, sowie Prokurist Paul Haefner, von Horgen, in Zürich 7.

Stickerereien. — 17. Januar. Die zufolge Konkursöffnung erfolgte Löschung der Firma L. Nieburg & Co., in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 200 vom 28. August 1922, Seite 1663), wird, nachdem der Konkurs widerrufen worden ist, von Amtes wegen annulliert. Die Firma L. Nieburg & Co., Export, Ein- und Verkauf von Stickerereien, in St. Gallen C, bleibt daher weiterhin im Handelsregister eingetragen.

18. Januar. Die Aktiengesellschaft Rideaux A.-G., Fabrikation und Handel in Vorhängen aller Art, Bett- und Tischdecken usw., St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 270 vom 3. November 1921, Seite 2119), hat den Verwaltungsrat auf 3 Mitglieder ergänzt und als solche gewählt: Dr. Rudolf Hiller, Advokat, von und in St. Gallen, Präsident; Alex Knoll, Kaufmann, von Basel, in Zürich, und Emil Saxer, Kaufmann, von Altstätten, in St. Gallen O. Der Präsident führt die rechtsverbindliche Unterschrift.

18. Januar. Konsumverein Mels, Sargans und Umgebung, Genossenschaft, mit Sitz in Mels (S. H. A. B. Nr. 265 vom 19. Oktober 1920, Seite 1991). An Stelle des zurückgetretenen Jakob Heinrich Bigger, wurde als neues Vorstandsmitglied gewählt: Johann Guntli, Ortspräsident, von und in Vilters.

18. Januar. Inhaber der Firma Meinrad Voelkle, Broderies, in St. Gallen W, ist Meinrad Voelkle, von Flawil, in St. Gallen W, Fabrikation, Handel und Export von Stickerereien und Spitzen, insbesondere Weiterführung des von der Firma Stauder & Co., Aktiengesellschaft in Liq., aufgegebenen Exportgeschäftes, deren Kollektionen und Verbindungen die Firma Meinrad Voelkle käuflich erworben hat. Schönaustrasse 81.

Papier und Bureauartikel. — 19. Januar. Inhaber der Firma Paul Hungerbühler, in St. Gallen C, ist Paul Hungerbühler-Jenni, von St. Gallen und Nieder-Sommeri (Thurgau), in St. Gallen C. Papier und Bureauartikel. St. Leonhardstrasse 22.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau

Chemische Fabrik. — 1923. 19. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Lang & Cie., in Aarau (S. H. A. B. 1922, Seite 1160), hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen.

Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über: Adolf Lang, Ing.-Chemiker, von Döttingen, in Aarau, und Eugen Baumann, Kaufmann, von und in Aarau, haben unter der Firma Lang & Cie., in Aarau, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Januar 1923 ihren Anfang nahm. Natur des Geschäftes: Chemische Fabrik. Geschäftslokal: Adlerbrauerei, Hohlgasse.

Bezirk Baden

19. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Zahnd & Riegg, Verlag Aarg. Bauernblatt, in Baden (S. H. A. B. 1922, Seite 2119), hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen.

Inhaber der Firma Heinrich Nievergelt, Verlag Aarg. Bauernblatt, in Baden, welche die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma übernimmt, ist Heinrich Nievergelt, Kaufmann, von Oberhelfenschwil (St. Gallen), in Hemmerswil (Thurgau). Verlag des Aarg. Bauernblattes. Geschäftslokal: Meltingerstrasse 14.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Impresa di costruzione. — 1923. 16 gennaio. La società in nome collettivo Eredi fu Carlo Riva, in Lugano, impresa di costruzione (F. u. s. di c. del 9 ottobre 1919, n° 242, pag. 1780), è sciolta e cancellata per cessazione di commercio e liquidazione terminata.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

Fabrique de cannes et articles pour fumeurs. — 1923. 15 janvier. La société en nom collectif H. et R. Matter, à Lausanne (F. o. s. du c. du 26 août 1915), est dissoute; cette raison sociale est en conséquence radiée.

Robert Matter et Henri Matter, les deux de Moosleerau (Argovie), domiciliés à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale Matter et Cie, une société en commandite dans laquelle Robert Matter est associé indéfiniment responsable, et Henri Matter, commanditaire pour la somme de septante-cinq mille francs (fr. 75.000). La société a son siège à Lausanne et a commencé le 1^{er} janvier 1923. Elle a repris l'actif et le passif de la société en nom collectif «H. et R. Matter» radiée. Fabrique de cannes et articles pour fumeurs en gros. Fabrique et bureaux: Caroline 16.

Départements coloniales et droguerie. — 17 janvier. Le chef de la maison Léonie Paccoud, à Lausanne, est Léonie Paccoud, de Prévouloup, à Lausanne. Départements coloniales et droguerie. Avenue d'Ouchy 25.

Laiterie, charcuterie, épicerie. — 17 janvier. La maison Constant Bovey, à Lausanne (F. o. s. du c. du 7 janvier 1920), fait inscrire qu'elle a renoncé à l'exploitation du Café-brasserie, Rue Neuve 13, à l'enseigne «Café National», et que son genre d'affaires actuel est: laiterie, charcuterie et épicerie. Magasin: Place de la Palud 18 bis, à l'enseigne «Laiterie de la Palud».

Ferblanterie et appareillage. — 17 janvier. Richard frères, société en nom collectif ayant son siège à Lausanne, reprise de ferblanterie et appareillage (F. o. s. du c. du 5 juin 1913). L'associé Jules-Emanuel Richard est originaire de Lausanne, y domicilié. L'associé Jean-Etienne Richard est originaire d'Epalinges, domicilié à Morges. L'associé Louis-Henri Richard est originaire de Lausanne, y domicilié. Les bureaux et atelier sont à la Rue du Valentin 58.

Pianos, harmoniums, orchestrons. — 17 janvier. La société en nom collectif Petronio et Oulevey, à Lausanne, pianos, harmoniums et orchestrons (F. o. s. du c. du 7 avril 1922), est dissoute; cette raison sociale est en conséquence radiée.

Ricardo Petronio, de Tramelan-dessus, à Lausanne, a repris sous la raison Petronio, à Lausanne, la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la société «Petronio et Oulevey» radiée. Pianos, harmoniums et orchestrons; Avenue de France 2.

Départements coloniales et droguerie. — 17 janvier. Henri Compond et Cie, société en commandite ayant son siège à Lausanne, départements coloniales et droguerie (F. o. s. du c. du 9 juillet 1920). L'associé commanditaire Léonie Paccoud s'est retirée de la société; sa commandite de cent francs est ainsi radiée. La procuration qui lui avait été conférée est éteinte et également radiée. La maison a renoncé à l'exploitation du magasin de l'Avenue d'Ouchy 25.

17 janvier. La société coopérative Caisse d'Épargne et de Prévoyance de Lausanne, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 8 janvier 1904), a, dans son assemblée générale du 15 janvier 1923, nommé en qualité de directeur, avec signature sociale individuelle; Sigismond de Charrière de Sévery, de Lausanne, Cossonay et Sévery, banquier, à Lausanne, en remplacement de Ferdinand de Charrière de Sévery, décédé. L'assemblée a désigné en qualité de président: Pierre-Th. Dufour, de Lausanne et Châtelard, ingénieur, à Lausanne, en remplacement de Louis Grenier, décédé.

17 janvier. Dans leur assemblée générale du 20 décembre 1922, les actionnaires de la société anonyme «Milca Alpina S. A.», successeur de la maison Robert Schreiner de Chaux-de-Fonds pour la fabrication de la farine lactée phosphatée «Farlacta», dont le siège est à Lausanne, ont décidé la dissolution de cette société. La liquidation sera opérée par les soins de Henri Bourgaard, de Penthaz, gérant, à Lausanne, désigné en qualité de liquidateur, avec signature individuelle, sous la raison sociale Milca Alpina S. A., successeur de la maison Robert Schreiner de Chaux-de-Fonds pour la fabrication de la farine lactée phosphatée «Farlacta», en liquidation. Les signatures des administrateurs: Jules de Catinel, Léon-Nosten-Axel Gocmare et Geo-Paget Walford sont radiées, ainsi que la procuration Arthur Lovelock.

Bureau de Morges

19 janvier. Dans son assemblée générale extraordinaire du 29 décembre 1922, la Société anonyme des Auto-Transports des Rives du Léman (Morges-St-Sulpice-Lausanne) S. A. R. L., dont le siège est à St-Sulpice (F. o. s. du c. des 24 juin 1920, n° 162, page 1208, et 28 août 1922, n° 200, page 1664), a, ensuite d'augmentation de son capital-actions, porté de septante mille francs à huitante mille francs, révisé ses statuts et adopté la nouvelle disposition statutaire suivante. Le capital social est fixé à la somme de huitante mille francs, divisé en huit cents actions de cent francs chacune. Ces actions sont nominatives. Les faits antérieurement publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce n'ont subi aucune autre modification.

19 janvier. Dans son assemblée générale du 15 décembre 1922, la Société de Laiterie de Tolochenaz, société coopérative dont le siège est à Tolochenaz (F. o. s. du c. du 11 février 1919, n° 34, page 216), a procédé au renouvellement de son comité et a nommé secrétaire Henri Hugonnet, de Gollion, agriculteur, domicilié à Tolochenaz, et caissier Samuel Panchaud, de Lonay et Poliez-le-Grand, agriculteur, aussi domicilié à Tolochenaz, jusqu'ici secrétaire. La signature conférée à ce dernier comme secrétaire est en conséquence radiée. André Gonet a cessé de faire partie de ce comité.

Bureau de Nyon

Café. — 19 janvier. La raison E. Cosandey, à Nyon, exploitation du café du Pont (F. o. s. du c. du 22 septembre 1916, page 1454), est radiée ensuite de départ du titulaire.

Bureau d'Orbe

1922. 30 décembre. La Société anonyme du Moulin de la Foule en liquidation, dont le siège est à Romainotier (F. o. s. du c. n° 6 du 9 janvier 1922, page 39), fait inscrire que, dans son assemblée générale du 19 décembre 1922, elle a constaté que la liquidation de la société était entièrement terminée. Cette raison est en conséquence radiée.

Bureau de Payerne

1923. 19 janvier. Distillerie agricole Payerne-Corelles, société coopérative ayant siège à Payerne (F. o. s. du c. du 30 août 1921, n° 214, page 1718). A la suite du décès de Louis Pradervand-Marti, membre du conseil d'administration, l'assemblée générale des sociétaires du 23 décembre 1922 a désigné pour le remplacer le premier suppléant Émile Givel-Plumettaz, agriculteur, de Payerne, son domicile, et appelé comme second suppléant: Ernest Rapin-Rossier, agriculteur, de Corelles près Payerne, son domicile.

Bureau de Vevey

16 janvier. La Société des entrepôts de Montreux, société anonyme dont le siège est à Montreux, le Châtelard (F. o. s. du c. du 7 juillet 1911, n° 169, page 1171), fait inscrire que son conseil d'administration est actuellement composé comme suit: Edouard Guhl, de Steckborn (Thurgovie), directeur de brasserie, domicilié à Fribourg, président; Robert Guhl, de Steckborn, directeur, domicilié à Montreux, secrétaire (déjà inscrit); Marc-Henri Cottier, de Rougemont, négociant, domicilié à Lausanne, vice-président; Alfred Badel, de Longirod, gérant, domicilié Vers-chez-les-Blancs s. Lausanne; Auguste Weissenbach, de Brengarten, négociant, domicilié à Fribourg; Jean Russwy, de Buchegg (Soleure), directeur de banque, domicilié à Montreux; Henri Chessex, des Planches, négociant, domicilié à Territet. La signature du président Constant Blanchod, décédé, est radiée.

17 janvier. Sous la dénomination de: Fonds de Prévoyance des Ateliers de constructions mécaniques de Vevey, il a été constitué une fondation aux termes des articles 80 et suivants du Code civil suisse. Le siège de l'institution est celui des «Ateliers de constructions mécaniques de Vevey, Société Anonyme», soit Vevey. Son but est d'assurer aux employés et ouvriers de la Société des Ateliers de constructions mécaniques de Vevey, soit directement, soit indirectement, des secours sous forme de pensions ou d'indemnités uniques. Cette fondation a été constituée par acte authentique reçu le 21 décembre 1922 par le notaire Marius Lederrey, à Montreux, ensuite de décision du conseil d'administration des Ateliers de constructions mécaniques de Vevey, en date du 18 décembre 1922, qui a doté l'institution d'un capital initial de huitante-six mille trois cent cinquante-deux francs et quarante centimes (fr. 86.352.40). La fondation est administrée par un conseil d'administration élu par le conseil d'administration de la Société des Ateliers de constructions mécaniques de Vevey, pour une période fixée par ce dernier conseil et composé de trois à cinq membres choisis parmi les administrateurs et les employés de la société. Le conseil d'administration de la fondation se constitue lui-même et désigne dans son sein un président, un vice-président et un secrétaire. La fondation est valablement engagée par la signature conjointe de deux membres de son conseil d'administration. Celui-ci peut charger de missions spéciales un ou plusieurs administrateurs-délégués auxquels il peut conférer la signature sociale; ce ou ces administrateurs-délégués engagent valablement la fondation par leur signature individuelle. Le conseil d'administration de la fondation est actuellement le suivant: président: Auguste Demmer, professeur-ingénieur, de Lausanne, y domicilié; vice-président: Maurice Favre, ingénieur, de Bonvillars, domicilié à Vevey; secrétaire: Jean Matthys, ébéniste, du Kirchdorf (Bern), domicilié à Vevey; membres: William Grenier, ingénieur, de Lausanne, y domicilié, et Lucien Chessex, avocat, des Planches-Montreux, y domicilié. Il n'a pas été désigné d'administrateur-délégué.

Modes, fourrures, confections. — 17 janvier. La raison Ida Deramaix, à Montreux, le Châtelard, modes, fourrures, confections à l'enseigne «Paris-Éléphant» (F. o. s. du c. du 22 août 1922, n° 195, page 1629), est radiée ensuite de remise de commerce.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds

Boîtes de montres en or. — 1923. 16 janvier. Sous la raison sociale Novator S. A., il est créé une société anonyme ayant son siège à la Chaux-de-Fonds et pour but la fabrication et la vente de boîtes de montres en or. Les statuts de la société portent la date du 12 janvier 1923. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de fr. 40.000 (quarante mille francs), divisé en quarante actions nominatives de fr. 1000 (mille francs) chacune, entièrement libérées. Les publications de la société ont lieu par avis inséré dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration se compose de trois membres, soit d'un président qui est en même temps administrateur-délégué, d'un secrétaire et d'un vice-président. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux membres du conseil d'administration. Les membres du conseil sont: président: Marc Alber, originaire de Mont-Tramelan (Bern), secrétaire: Charles Othenin-Girard, originaire du Locle; vice-président: Jean Wiederkehr, originaire de Benken (Zurich); les trois boîtiers domiciliés à la Chaux-de-Fonds. Bureaux: Rue de la Ronde n° 3, à la Chaux-de-Fonds.

Horlogerie. — 16 janvier. La société anonyme Mosimann et Cie S. A. Fabrique Mi'dia, fabrication et commerce d'horlogerie, à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 6 mars 1920, n° 55), a, dans son assemblée du 11 janvier 1923, révisé ses statuts en réduisant son capital social à fr. 175.000, divisé en 175 actions de fr. 1000 chacune, entièrement libérées. Ne sont pas modifiés les autres faits publiés antérieurement.

Genf — Genève — Ginevra

Boucherie. — 1923. 17 janvier. Le chef de la maison Francis Tissot, à Genève, est Francis-Louis Tissot, de nationalité française, domicilié à Genève, Boucherie, 2, Rue de la Faucille.

17 janvier. Société financière pour Entreprises électriques aux Etats-Unis, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 7 juin 1915, page 788). Le conseil d'administration est composé de: Guillaume Pictet, banquier, de et à Genève; Frédéric Dominici, banquier, de Genève, à Genothod; Starling Childs, banquier, de nationalité américaine, à New-York; Edmond Aubert, ingénieur, de et à Genève; René Hentsch, banquier, de et à Genève; William-P. Bonbright, banquier, de nationalité américaine, à New-York (tous inscrits); Jean Lombard, banquier, de et à Genève; Albert Lullin, banquier, de et à Genève; Pierre-L. Lagier, banquier, de Aubonne (Vaud), à New-York et Ernest-B. Tracy, banquier, de nationalité américaine, à New-York. Les administrateurs James Anthony, Emile Odier, Charles-Albert Coffin et William-F. Fisher, sont radiés.

Boutons, etc. — 18 janvier. Sous la raison sociale: J. Angel et Cie, il s'est constitué, avec siège à Genève, une société en commandite qui a commencé le 15 janvier 1923. Elle a pour seul associé indéfiniment responsable Joseph Angel, de nationalité turque, domicilié à Plainpailais, et pour associé commanditaire Joseph-Wilhelm Walliser, de nationalité

allemand, domicilié à Genève, lequel s'engage pour une commandite de cinq mille francs (fr. 5000). Commerce de boutons en gros ainsi que de tous autres articles de mercerie. 94, Rue du Rhône.

18 janvier. Dans son assemblée générale extraordinaire du 10 janvier 1923, dont le procès-verbal a été dressé par M^e F. M. Rehlfous, notaire, à Genève, la Société Immobilière Rue du Commerce 6, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 12 février 1921, page 332), a pris acte de la démission de l'administrateur Charles Boveyron, lequel est radié; en remplacement David Broillet, régisseur, de Genève, à Onex, a été désigné comme unique administrateur.

Constructions, travaux hydrauliques, etc. — 18 janvier. Suivant procès-verbaux d'assemblées générales d'actionnaires des 11 et 27 décembre 1922, reçus par M^e Robert Martin, notaire, à Genève, substituant M^e Albert-Henri Gampert, aussi notaire, à Genève, momentanément empêché, la Société anonyme Conrad Zschokke (Aktiengesellschaft Conrad Zschokke), société anonyme ayant son siège à Aarau (F. o. s. du c. du 9 novembre 1921, n° 275, page 2165), a révisé entièrement ses statuts et transféré son siège social à Genève. Le capital social de deux millions cinq cent mille francs a été réduit à trois cent mille francs par la réduction du montant de la valeur nominale des cinq mille actions de cinq cents francs à soixante francs, puis il a été augmenté à un million cinq cent mille francs par l'émission de deux mille quatre cents actions privilégiées de cinq cents francs chacune, intégralement souscrites et entièrement libérées. Aux termes des statuts révisés qui portent la date du 27 décembre 1922, la société a pour objet l'étude, la direction et l'exécution de constructions de toute nature et plus spécialement de travaux hydrauliques en Suisse et à l'étranger, elle peut traiter toutes opérations, ainsi que s'occuper seule ou en participation avec des tiers de toutes entreprises qui sont en relation avec son but principal. Le siège de la société est à Genève, elle a une succursale à Döttingen (Argovie), sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à un million cinq cent mille francs (fr. 1.500.000), divisé en deux mille quatre cents actions privilégiées de cinq cents francs et cinq mille actions ordinaires de soixante francs, toutes au porteur. La société est administrée par un conseil d'administration composé de cinq à neuf membres. Le conseil désigne les personnes autorisées à signer et dont la signature engage valablement la société. Les publications de la société sont inscrites dans la Feuille officielle suisse du commerce et dans les journaux que le conseil a la faculté de désigner. Le conseil d'administration élu par l'assemblée du 27 décembre 1922, est composé de: Gustave Naville, ingénieur, de et à Genève; Charles de Haller, ingénieur, de Berne, à Genève; Frédéric Dominici, directeur de l'Union Financière, de et à Genève; Gottfried Keller, avocat, de et à Aarau; Léopold Maurice, ingénieur, de et à Genève; Jean Mirabaud, banquier, de et à Genève; Emmanuel de Roguin, banquier, d'Yverdon, à Lausanne. Suivant délibération du conseil en date du 27 décembre 1922 la société est engagée: a) par la signature individuelle de: Gustave Naville, président du conseil; Charles de Haller, vice-président du conseil et administrateur-délégué, et Gottfried Keller, administrateur et membre du comité, tous trois sus-désignés; b) par la signature collective de deux administrateurs ou d'un administrateur et d'un fondé de pouvoirs ou de deux fondés de pouvoirs. Les fondés de pouvoirs sont: Fritz Walz, de Lenzbourg, à Genève; Gustave Mathys, de La Chaux-de-Fonds, à Versoix, et Robert Grenier, de Lausanne et Vevay, à Genève. Bureaux de la société: 18, Rue du Marché, Genève.

Industrie métallurgique. — 18 janvier. La société L. Rasario et Cie S. A., société anonyme ayant son siège au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 5 janvier 1923, page 39), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 16 décembre 1922, dont procès-verbal a été dressé par M^e Albert Tapponnier, notaire, à Genève, modifié ses statuts en ce sens que le capital social précédemment d'un million a été réduit à cinq cent mille francs (fr. 500.000), divisé en dix mille actions de cinquante francs, au porteur.

Accordéons, etc. — 18 janvier. La société en commandite Morlino et Cie, fabrication et commerce d'accordéons et autres instruments de musique, à Genève (F. o. s. du c. du 19 octobre 1922, page 2009), est déclarée dissoute depuis le 15 janvier 1923. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée. La procuration conférée à Marcel-Auguste Clot, associé commanditaire, est éteinte.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

Streichung — Radiation — Cancellazione

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriegstetten

1923. 17. Januar. Infolge Todes wurde gestrichen: Jakob Gigli, Urson sel., von Utzenstorf, Bäcker, in Biberist (S. H. A. B. Nr. 23 vom 20. Februar 1883, Seite 172).

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Berichtigte Publikation

(die Lage des Klischees betreffend)

Nr. 53090. — 29. November 1922, 8 Uhr.

Schulthess & Co. Aktiengesellschaft (Schulthess & Cie. Société Anonyme; Schulthess & Co. Limited), Handel, Basel (Schweiz).

Seidenbänder, Seidenstoffe, Sammete, Bänder aus Seide und Baumwolle.



(Siehe S. H. A. B. Nr. 10 von 1923).

Nr. 53212. — 29. Dezember 1922, 8 Uhr.

Emil Nägelin-Schleith, Handel,

Basel (Schweiz).

Seifen.



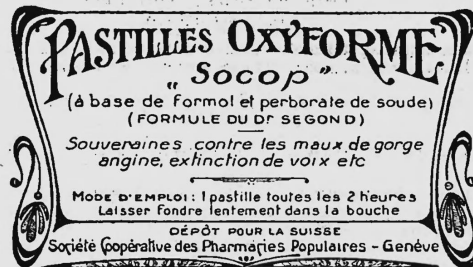
Nr. 53213. — 21 décembre 1922, 8 h.

Société coopérative des Pharmacies populaires de Genève,

fabrication et commerce,

Genève (Suisse).

Produit pharmaceutique.



Nr. 53214. — 13 décembre 1922, 8 h.

Emile Geiser, successeur de Charles Robert,

fabrication et commerce,

La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Ressorts, spiraux et aiguilles de montres, horloges, phonographes, scies pour bijoutiers et horlogers, ainsi que les appareils à mesurer les ressorts, soit les calibres et les jauges, fournitures d'horlogerie, montres, outils et emballages.

Merisona

Nr. 53215. — 6 novembre 1922, 8 h.

The N. K. Fairbank Company, fabrication,

New-York (E.-U. d'Amérique).

Substances alimentaires grasses, oléagineuses et huileuses préparées.



Nr. 53216. — 20. November 1922, 8 Uhr.

Hans Gutjahr, Fabrikation und Handel,

Luzern (Schweiz).

Kräuter-Tee und Drogen, Insekten-Pulver und -Vertilgungsmittel, Tinkturen, Reinigungsmittel, Haarpflegemittel.



Nr. 53217. — 28 décembre 1922, 8 h.

American Milk Products Corporation, commerce,

New-York (E.-U. d'Amérique).

Lait évaporé non sucré.

KORNBLUME

N° 53218. — 28 décembre 1922, 8 h.
American Milk Products Corporation, commerce,
New-York (E.-U. d'Amérique).

Lait évaporé non sucré.

FAVORITA

N° 53219. — 28 décembre 1922, 8 h.
American Milk Products Corporation, commerce,
New-York (E.-U. d'Amérique).

Lait évaporé.

GLORIA

N° 53220. — 28 décembre 1922, 8 h.
American Milk Products Corporation, commerce,
New-York (E.-U. d'Amérique).

Lait évaporé.

GLÜCKSKLEE

N° 53221. — 19 décembre 1922, 8 h.
César Arnoux, fabrication,
Noirmont (Suisse).

Appareils de sûreté, lames de rasoirs, emballages pour rasoirs, toutes foura-
tures concernant un appareil de sûreté; articles de coutellerie de tous genres.

Perfecta

(Transmission du n° 44524 des Usines Perfecta Société anonyme, Porrentruy).

N° 53222. — 19 décembre 1922, 8 h.
César Arnoux, fabrication,
Noirmont (Suisse).

Articles de coutellerie (spécialement rasoirs), savon pour la barbe, cuirs et
appareils à aiguiser, emballages des dits.

„ MIGNON “

(Transmission du n° 44525 des Usines Perfecta Société anonyme, Porrentruy).

N° 53223. — 19 décembre 1922, 8 h.
César Arnoux, fabrication,
Noirmont (Suisse).

Rasoirs de sûreté, lames pour rasoirs de sûreté, grattoirs, ouvre-boîtes de
conserves, coutellerie, emballages de tous ces articles.



(Transmission partielle du n° 44534 des Usines Perfecta Société anonyme,
Porrentruy).

N° 53224. — 23 novembre 1922, 8 h.
E. Oechslin, „Manufacture Suisse de Bretelles“, fabrication,
Genève (Suisse).

Bretelles, jarretelles, ceintures.



N° 53225. — 29 décembre 1922, 8 h.
Bethlehem Motors Corporation of New York, fabrication,
New-York (E.-U. d'Amérique).

Camions automobiles.

BETHLEHEM

(Transmission du n° 46626 de la maison Bethlehem Motors Corporation,
Allentown).

Nr. 53226. — 27. November 1922, 8 Uhr.
Walter d'Heureuse, Fabrikation und Handel,
Melide (Schweiz).

Chemisch-pharmazeutische, chemisch-technische, kosmetische und medizinische
Präparate.

ZEO

Nr. 53227. — 5. Dezember 1922, 8 Uhr.
Chemische Werke A.-G., Fabrikation und Handel,
Luzern (Schweiz).

Chemisch-pharmazeutische, hygienische und kosmetische Präparate, Arznei-
mittel, pharmazeutische Präparate.

Yra

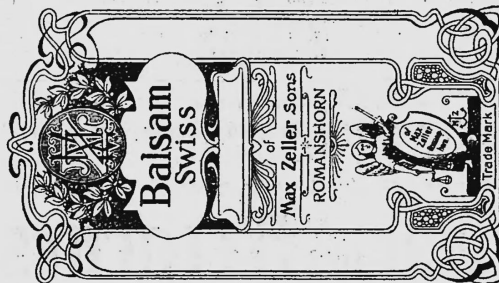
Nr. 53228. — 26. Dezember 1922, 8 Uhr.
S. Stern & Sohn, Fabrikation,
Bielefeld (Deutschland).

Stickereien, Spitzen, Spitzenstoffe, Passementerien, Galons, Bänder, Tressen,
Rüschen, Handsehuhe, Strümpfe, Socken, Fischus, sämtlich aus: Baumwolle,
Wolle, Halbwole, Seide, Halbseide, Kunstseide, Leinen und Halbleinen. Ge-
webe aus Baumwolle, Wolle, Halbwole, Seide, Halbseide, Kunstseide, Leinen
und Halbleinen. Filze, Wachstuche, Gummi und gummierte Stoffe, Schweiss-
blätter, Schulterblätter, Lätzchen, Schürzen, Kinder-, Mädchen- und Damen-
kragen, Taschentücher, Tischtücher, Handtücher, Mundtücher, Wischtücher,
Betttücher, Hemden, Hemden-Einsätze, Vorhemden, Serviteurs, Unterhosen,
Unterjacken, Unterröcke, Herrenkragen, Manschetten.



Nr. 53229. — 8. Dezember 1922, 8 Uhr.
Max Zeller Söhne, Fabrikation und Handel,
Romanshorn (Schweiz).

Balsam.



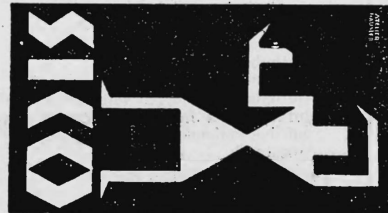
Nr. 53230. — 8. Dezember 1922, 8 Uhr.
Max Zeller Söhne, Fabrikation und Handel,
Romanshorn (Schweiz).

Balsam.



Nr. 53231. — 8. Dezember 1922, 16 Uhr.
Simons & Co., Fabrikation,
Bern (Schweiz).

Optische Erzeugnisse, Bedarfsartikel jeder Art für Fach- und Amateurphoto-
graphie und Kinematographie.



N° 53232. — 9 décembre 1922, 8 h.
Claude Lyons, commerce,
Londres (Grande-Bretagne).

Montres.

HERALD

N° 53233. — 9 décembre 1922, 8 h.
Claude Lyons, commerce,
Londres (Grande-Bretagne).

Montres.

TEXA

N° 53234. — 9 décembre 1922, 8 h.

Claude Lyons, commerçe,
Londree (Grande-Bretagne).
Chronomètres.

SUPEX

N° 53235. — 21 décembre 1922, 8 h.

Fabrique d'horlogerie „La Champagne“ Louis Müller & Cie. S. A.,
fabrication,
Bienne (Suisse).
Montres, parties de montres et étuis.

DURO

N° 53236. — 28 décembre 1922, 8 h.

Société anonyme du Comptoir Vinicole, commerce.
Renens (Suisse).

Boissons alcooliques simples et composées, sirops, étiquettes pour bouteilles, caisses, fûts, tous emballages en général, articles de réclame, articles de correspondance.



N° 53237. — 28 décembre 1922, 8 h.

Société anonyme du Comptoir Vinicole, commerce.
Renens (Suisse).

Marc vieux, étiquettes pour bouteilles, emballages, articles de réclame.

MARC DES 5 CLOCHES

N° 53238. — 28 décembre 1922, 8 h.

Société anonyme du Comptoir Vinicole, fabrication,
Renens (Suisse).

Amer (Bitter), étiquettes pour bouteilles, emballages, articles de réclame.

AMER „LION“

Changement de domicile — Domizilwechsel

N° 27473. Selon extrait de registre du commerce en date du 18 janvier 1923 la Seeland Watch Co S. A., titulaire de cette marque, a transféré son domicile de Madretsch à la **Chaux-de-Fonds**. — Communiqué au bureau et enregistré le 19 janvier 1923.

Restriction d'emploi — Gebrauchseinschränkung

N° 52953 (F. o. s. du c. n° 293 de 1922). — Goetschel et Co, la Chaux-de-Fonds. — L'indication des produits de cette marque est restreinte par l'adjonction suivante: «à l'exception des produits de l'horlogerie et de la bijouterie». — Communiqué au bureau et enregistré le 15 janvier 1923.

Schweizerische Furkabahn Gesellschaft

Nachlassverfahren.

Einladung zu den Gläubigerversammlungen.

Die Gläubiger des **Obligationen-Anleihe**s 4½ % 1910 von Fr. 30,000,000, sowie die **Kurrentgläubiger** der Schweizerischen Furkabahn, deren Forderungen am 21. Juli 1921 noch ausstanden und nicht gemäss Art. 52 des Bundesgesetzes über die Pfändung und Zwangsliquidation von Eisenbahn- und Schiffahrtsunternehmungen vom 25. September 1917 privilegiert sind, werden hiermit zur Teilnahme an den Gläubigerversammlungen auf Montag, den 19. Februar 1923, in Lausanne, Lokal der Börse, aux Galeries du Commerce, eingeladen.

Die Verhandlungen beginnen um 15 Uhr mit der Erläuterung des Nachlassvertrages durch den Sachwalter und die Vertreter der Unternehmung. Hierzu sind die Gläubiger sämtlicher Gruppen eingeladen. Die Verhandlungen mit den einzelnen Gruppen und die Abstimmung finden statt: für die I. Gruppe, die Obligationäre, um 15½ Uhr; für die II. Gruppe, die Kurrentgläubiger, um 16 Uhr.

Die Obligationäre des Obligationen-Anleihe 4½ % 1910 von Franken 30,000,000 haben ihre Titel bis spätestens am 10. Februar 1923 der Union de Banques Suisses, Lausanne, oder der Union de Banques Suisses, Genéve, oder der Berner Kantonalbank, Bern, einzusenden, von der sie dagegen eine Quittung erhalten werden, die als Stimmrechtsausweis dient.

Von den teilnahmeberechtigten Kurrentgläubigern haben nur diejenigen Stimmrecht, welche ihre Forderung auf die Aufforderung des Sachwalters vom 28. Juli 1922 hin rechtzeitig, d. h. bis zum 28. August 1922, angemeldet haben. Sie erhalten Ausweiskarten beim Eintritt in das Versammlungslokal.

Wer sich durch einen andern vertreten lassen will, hat diesem eine Vollmacht auszustellen. Zu Zustimmungserklärungen im Namen des Vertretenen ist eine ausdrückliche Ermächtigung erforderlich.

Zur gültigen Annahme des vorgeschlagenen Nachlassvertrages ist die Zustimmung von mindestens zwei Dritteln der Stimmen und mindestens zwei Dritteln der Forderungen in jeder Gruppe und die so zustande gekommene Zustimmung aller Gruppen notwendig.

Zustimmungserklärungen können auch binnen 30 Tagen nach der Versammlung der Gruppe noch schriftlich abgegeben werden, jedoch von den Anleihegläubigern auch erst nach vorheriger Deposition ihrer Titel bei den vorgenannten Bankinstituten.

Wer eine Erklärung weder an der Gruppenversammlung, noch binnen der Nachfrist abgibt, wird bei den Stimmen nicht mitgezählt, bei den Forderungen als ablehnd betrachtet.

Die Akten, nämlich der Nachlassvertragsentwurf, das Gutachten der Schätzer, der Bericht über die Bilanz, das Schuldenverzeichnis, das Verzeichnis der stimmberechtigten Forderungen und Gläubiger und das Gutachten des Sachwalters über die Nachlassvertragsangebote liegen für die Gläubiger vom 10. Februar 1923 an in Brig, im Bureau des unterzeichneten Sachwalters, zur Einsicht auf.

Brig, den 16. Januar 1923.

Der vom Schweizerischen Bundesgericht bestellte Sachwalter:

J. Escher, Advokat.

Société Anonyme des Etablissements P. Roch, à Paris

Emprunt de fr. 250,000.

Les porteurs d'obligations sont convoqués en assemblée générale le vendredi, 2 février 1923, à 10 heures, à Lausanne, 14, Place St-François.

Ordre du jour:

1. Rapport sur la situation actuelle de la société et mesures conservatoires à prendre pour la sauvegarde des droits des obligataires.

2. Désignation d'un nouveau gérant de la grosse. (V 22^a)

Lausanne, le 17 janvier 1923. S. A. des Etablissements P. Roch.

Hamburg-Bremer Feuer-Versicherungs-Gesellschaft in Hamburg

Vermögensübersicht am 31. Dezember 1921

Forderungen		Schulden	
Mk.	Pf.	Mk.	Pf.
11,250,000	—	Grundkapital	15,000,000
		Ueberträge auf das nächste Jahr, zu a und b nach Abzug des Anteils der Rückversicherer:	
		a) Für noch nicht verdiente Prämien (Prämienüberträge):	
7,990,625	09	Feuerversicherung	12,250,000
2,862,378	77	Einbruchdiebstahlversicherung	800,000
267,294	48	Unfallversicherung	60,000
884,738	22	Haftpflichtversicherung	240,000
111,881	18	b) Für angemeldete, aber noch nicht bezahlte Schäden (Rückstellung für schwebende Schäden):	
11,232	95	Feuerversicherung	3,306,862
		Einbruchdiebstahlversicherung	161,512
4,793,500	—	Unfall- und Haftpflichtversicherung	340,406
12,673,042	04	c) Prämienrückstellungen (Unfall)	3,078
2,255,000	—	Anleihen und Grundschulden auf den Grundstücken Nr. 5 der Forderungen	199,500
1,480,079	30	Sonstige Schulden:	
1	1	a) Guthaben anderer Versicherungsunternehmungen	8,390,406
32,650	38	b) Guthaben von Generalagenten	325,370
		c) Sonstige Guthaben	117,816
		d) Vereinnahmte, das nächste Jahr treffende Zinsen	3,556
		e) Nicht abgehobener Gewinnanteil aus den Vorjahren	21,341
		Gesetzliche Rückstellung	1,200,000
		Sonderrückstellungen:	
		a) Für unvorhergesehene Fälle	1,000,000
		b) Sicherheit für Unfall- und Haftpflichtversicherung	300,000
		Ueberschuss laut Zusammenstellung III der Gewinn- und Verlustrechnung	892,573
44,612,423	41		44,612,423

Hamburg, den 29. Juni 1922.

Der Vorstand:

Fritz Meyer, M. Schleiermacher,
W. Spans, Dr. Oertel.

Perleberger Versicherungs-Aktien-Gesellschaft zu Perleberg

Vermögensübersicht für den Schluss des Geschäftsjahres 1921

A. Bestände			B. Verpflichtungen	
Mk.	Pf.		Mk.	Pf.
4,500,000	—	Forderungen an die Aktionäre.	6,000,000	—
9,350,792	12	Sonstige Forderungen.	6,878,818	74
1,990	09	Kassenbestand.	130,000	—
1,442,338	50	Kapitalanlagen.	14,093	67
561,000	—	Grundbesitz.	1,970,161	33
219,400	95	Inventar.	840,323	87
		(B. 61)	242,124	05
16,075,521	66		16,075,521	66

Perleberg, den 4. April 1922.

Perleberger Versicherungs-Aktien-Gesellschaft zu Perleberg,
Die Generaldirektion: Krause.

Bremer Spiegelglas-Versicherungs-Gesellschaft auf Gegenseitigkeit

Bilanz für den Schluss des Geschäftsjahres 1921

A. Aktiva			B. Passiva	
Mk.	Pf.		Mk.	Pf.
—	—	Forderungen:	—	—
152,891	17	a) Rückstände der Versicherten.	1,500,000	—
187,879	99	b) Ausstände bei Generalagenten bzw. Agenten.	—	—
24,152	97	c) Guthaben bei Banken.	1,224,910	81
450	—	d) Im folgenden Jahre fällige Zinsen, soweit sie anteilig auf das laufende Jahr treffen.	75,663	04
290,531	41	e) Im folgenden Jahre fällige Mieten, soweit sie anteilig auf das laufende Jahr treffen.	77,001	55
2,169,150	—	Kassenbestand.	308,443	04
325,961	90	Kapitalanlagen:	—	—
35,000	—	a) Hypotheken und Grundschulden.	—	—
—	1	b) Wertpapiere.	—	—
—	—	Hypothekentreier Grundbesitz.	—	—
—	—	Inventar.	—	—
—	—	Fehlbetrag.	—	—
3,186,018	44	(B. 66)	3,186,018	44

Bremen, 14. Juni 1922.

Der Verwaltungsrat: Dr. Tebelmann. Reinh. Schipper. Conr. H. Becker.
Die Direktion: A. Mahlstedt, Direktor. W. Guthe, stellvertr. Direktor.

„Vaterländische“ und „Rhenania“, Vereinigte Versicherungs-Gesellschaften, Aktien-Gesellschaft in Eiberfeld-Köln

Bilanz per 31. Dezember 1921

Aktiva			Passiva	
Mk.	Pf.		Mk.	Pf.
8,250,000	—	Einzahlungspflicht der Aktionäre.	18,000,000	—
3,345,702	67	Grundbesitz.	—	—
16,732,659	90	Hypotheken.	—	—
28,828,865	92	Wertpapiere.	56,781,801	21
—	—	Reichsbankfähige Wechsel.	—	—
—	—	Guthaben:	—	—
62,653,792	72	Bei Bankhäusern.	—	—
151,384	—	Bei andern Versicherungsgesellschaften.	546,398	82
—	—	Im folgenden Jahre fällige Zinsen, soweit sie anteilig auf das laufende Jahr treffen.	—	—
25,952,073	03	Ausstände bei Generalagenten und Agenten:	—	—
70,470	48	a) Aus dem Geschäftsjahre.	—	—
—	—	b) Aus früheren Jahren.	—	—
—	—	Barer Kassenbestand.	27,185,641	35
145,984,948	72	(B. 64)	—	—
			925,062	50
			28,271,519	01
			6,851,292	62
			3,941,428	71
			3,481,804	50
			145,984,948	72

Eiberfeld, den 16. Mai 1922.

Der Aufsichtsrat:
Dr. Adolf Schlieper, Vorsitzender.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régle des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Die **A.-G. Luzerner Kohlenwerke in Hüswil**
ist in Liquidation getreten. Es ergeht hiermit die gesetzliche Aufforderung an alle Gläubiger, ihre Ansprüche an den Liquidator Fritz Durrer, Mythenstrasse 17, Zürich 2, anzumelden.
:95 Der Liquidator: F. Durrer.

Schreiner-Genossenschaft Bern und Umgebung
1. Generalversammlung
Sonntag, den 4. März 1923, vormittags 10 Uhr
im Volkshaus, Zimmer 13, 3. Stock
TRAKTANDEN: 1. Geschäftsbericht. 2. Abnahme der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung. 3. Beschlussfassung über die Anträge des Verwaltungsrates betr. Verwendung des Reinertrages. 4. Wahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle. 5. Genehmigung des Kaufvertrages mit der S. B. B.
Die Genossenschafter werden ersucht, zahlreich zu erscheinen.
:144
Der Verwaltungsrat.

Bank in Menziken

Die von uns ausgegebenen, zu mehr als 4½% verzinlichen **Obligationen**, deren Anlagedauer bereits abgelaufen ist oder bis zum 30. Juni dieses Jahres zu Ende geht, werden hiermit **zur Rückzahlung gekündigt**.
Den Gläubigern dieser Titel offerieren wir die Verlängerung der Anlagedauer auf fernere 3 Jahre zum Zinssusse von 4½%. Für nicht erneuerte Titel hört die Verzinsung nach Ablauf der Kündigungsfrist auf.
Neue Obligationen geben wir bis auf weiteres zum Zinssusse von 4½% auf drei Jahre fest ab.
(149 A) :111
Menziken, den 12. Januar 1923.
Die Direktion.

Société d'Énergie Electrique du Valais
Une assemblée générale extraordinaire
est convoquée pour le **jeudi, 15 février 1923, à 3 heures de l'après-midi**, dans les bureaux de l'Usine hydro-électrique de Martigny-Bourg.
:147 (20401 L)
ORDRE DU JOUR:
Dissolution et liquidation de la société.
Au nom du conseil d'administration,
Le président: **A. Boucher**.

Festa A.-G. in Zürich

Einladung zur 2. ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf **Montag den 5. Februar 1923**, nachmittags 4½ Uhr, in dem Bureau der Gesellschaft, Stauffacherquai 44, **Zürich 4**, gemäss § 14 der Statuten, da die erste auf den 22. Dezember 1922 einberufene Generalversammlung nicht beschlussfähig war.

TRAKTANDEN:

1. Berichterstattung der Verwaltung über die gegenwärtige Geschäftslage und Beschlussfassung über Ausgabe von Prioritätsaktien und Statutenänderung oder Liquidation.
2. Bestellung einer neuen Verwaltung oder eines Liquidators.
3. Diverses.

Gemäss § 10 der Statuten bestimmt der Verwaltungsrat für die Teilnahme an der Generalversammlung folgende Formalitäten:

Diejenigen Aktionäre, welche an der III. ordentlichen Generalversammlung teilgenommen haben, werden ohne weiteren Ausweis als zur Teilnahme legitimiert betrachtet. Andere Aktionäre haben sich bis am 3. Februar über ihren Aktienbesitz auszuweisen. 155

Zürich, den 19. Januar 1923. **Der Verwaltungsrat.**

Bank in Zofingen

Einladung

zur

Generalversammlung der Aktionäre
auf **Samstag, den 27. Januar 1923**, vormittags 9½ Uhr
in den **Rathaussaal in Zofingen**

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1922, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes.
3. Erneuerungswahlen in den Verwaltungsrat infolge Ablaufes der Amtsperiode. -64 (1070 Q)
4. Wahl von drei Rechnungsrevisoren für das Jahr 1923.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Zensorenbericht liegen vom 17. Januar hinweg im Banklokale den Aktionären zur Einsicht offen.

Eintritts- und Stimmkarten zur Teilnahme an der Versammlung können gegen Legitimation über den Aktienbesitz vom 22. bis 27. Januar, vormittags 9 Uhr, an unserer Kasse erhoben werden.

Die Geschäftsberichte sind vom 20. Januar an ebenfalls an unserer Kasse erhältlich.

Zofingen, den 10. Januar 1923.

Der Verwaltungsrat.

Einlösung alter Banknoten

Die für die nachträgliche Einlösung der Banknoten der **Caisse d'amortissement de la dette publique à Fribourg** seinerzeit festgesetzte Frist von 30 Jahren läuft am 26. April 1923 ab.

Die Inhaber solcher Banknoten werden eingeladen, dieselben vor dem **26. April 1923** bei der eidg. Staatskasse in Bern zur Einlösung vorzuweisen, ansonst der Gegenwert der nicht eingelösten Noten dem schweizerischen Invalidenfonds zufallen wird.

Bern, den 20. Januar 1923. 151

Eidg. Kassen- und Rechnungswesen.

Remboursement d'anciens billets de banque

Le délai de 30 ans fixé en son temps pour le remboursement des billets de banque de la **Caisse d'amortissement de la dette publique à Fribourg** expire le 26 avril 1923.

Les porteurs de billets de banque de l'établissement susmentionné sont invités à les présenter au remboursement à la Caisse d'Etat **avant le 26 avril 1923**. La contrepartie des billets de banque qui n'auront pas été encaissés avant cette date sera versée au fonds des invalides. 152

Berne, le 20 janvier 1923.

Services fédéraux de caisse et de comptabilité.

Rimborso di biglietti di banca vecchi

Il termine di 30 anni fissato a suo tempo per il rimborso posticipato dei biglietti della **Cassa d'amortissement de la dette publique à Fribourg** scade il 26 aprile 1923.

I possessori di questi biglietti sono invitati a presentarli per il rimborso, alla Cassa federale a Berna prima del **26 aprile 1923**, altrimenti il controvalore dei biglietti non presentati sarà devoluto al Fondo svizzero degli invalidi. 153

Berna, 20 gennaio 1923.

Servizi federali di cassa e contabilità.

Agent principal d'un grand institut désire représenter en Italie une importante 158. (Up. 266 M)

société suisse d'assurances contre les accidents

Références de 1^{er} ordre, techniques et commerciales. Caution.

Ecrire à Cassetta 356, Unione Pubblicità Italiana, Milan.

AKTIEN OBLIGATIONEN, CHEQUES, TAXMARKEN, BANKNOTEN etc.

ART. INSTITUT ORELL FÜSSLI ZÜRICH BÄRENASSE 0

Beratung in Steuerangelegenheiten

durch

FIDES

Treuhand-Vereinigung A.-G.

ZÜRICH 1, Bahnhofstrasse 53, Telefon Sein. 294
BASEL, Bäumleingasse 13, Telefon 47.80
Telegramme: „FIDES“ 284

Grands locaux industriels à louer à Lausanne

avec bureaux modernes, grand dégagement, monte-charge, double voie industrielle, appartement pour le concierge. Convientrait pour n'importe quel commerce.

Demande renseignements sous N 10272 L Publicitas, Lausanne. 148

Sommation aux créanciers

La maison **Gagnebin et Cie.**, scierie, à **Cortailod**, étant entrée en liquidation, sommation est faite à tous les créanciers par cautionnement ou de quelque autre façon que ce soit, de produire leur créance auprès du liquidateur **Me Charles Guinand**, avocat, à **Neuchâtel**, dans un délai expirant le **31 janvier 1923**. 156

Gagnebin et Cie. en liquidation.

Treuhand-Institut A.-G.

Aarau Basel Chur Zürich
Hint. Vorstadt 11 Faknerstr. 7 b. Oberthor Uraniinstr. 11

Ordnen und Anlegen von Buchhaltungen.
Revisionen - Expertisen - Gutachten.
Moderne Organisationen (nach Taylor)
Beaufsichtigung von Unternehmen.
Sekretariat von Verbänden 2493
Sanierungen und Finanzierungen.
Beistand in Steuer-Angelegenheiten.

Ville de Genève

Obligations 4½% 1914 remboursables au pair, soit en 500 francs, au 15 février 1923, à la Caisse Municipale:

25	1751	3696	5312	7674	10709	13872	16520	18500	19856
136	1925	3823	5393	7981	10797	13959	17167	18774	
259	2083	4343	5535	8049	10861	14096	17193	18816	
334	2395	4611	5600	8196	11192	14319	17458	18875	
391	2610	4664	5914	8580	11461	14759	17476	18923	
661	2810	4756	6007	9046	12423	14762	17631	19057	
882	2933	4810	6610	9112	12720	14847	17738	19083	
942	2978	4826	6709	9526	12748	14966	18238	19162	
1089	3024	4843	6769	9557	13353	15232	18402	19168	
1233	3060	5127	6957	10038	13417	15488	18420	19576	
1527	3465	5153	7143	10225	13444	15703	18479	19633	
1577	3634	5308	7288	10385	13833	16142	18497	19662	

Obligations sorties antérieurement et non rentrées:

15 août 1921: N° 15930.
15 février 1922: N° 17336.
15 août 1922: N° 1039, 2297, 2299, 5881, 6324, 6814, 9391, 10130, 13281, 15891. 159

Genève, le 16 janvier 1923.

Le conseiller administratif délégué aux finances: Aug. Derouand.



Zürich

TREUHANDBORO HUG

Bücherrevisor - BASEL
Greifengasse 1. - Tel. 4210

Automat-Buchhaltung richtet ein **H. Frieß**,
Bücherexperte, Zürich 6,
Weinbergstrasse Nr. 57.

Reparaturwerkstatt für
Näh- und Spezial-
Nähmaschinen
aller Systeme.
Hrsh. Wettstein
Biel-Bienne.

A vendre ou à louer à Aigle
usine moderne
avec chaudière Suizer 8 atm.
52 m², turbine hydraulique
25 HP, 10 locaux de fabri-
cation, bâtiment d'adminis-
tration, vaste terrazo,
énergie électrique à dis-
position conditions avan-
tageuses. S'adresser M^{re}
Jaeger, Praz-Fleuri, Aigle.

Offres d'exploitation de brevets d'invention

Les propriétaires des brevets suisses suivants désirent entrer en relations avec des fabricants suisses en vue de la fabrication des articles brevetés et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre leurs brevets:
N° 95365 du 29 janvier 1921: La Métallurgie Electrique, pour: «Chainé d'isolateurs»
N° 94766 du 21 janvier 1921: La Métallurgie Electrique, pour: «Disjoncteur automatique à action rapide»
N° 96767 du 24 janvier 1921: La Métallurgie Electrique, pour: «Disjoncteur automatique à fonctionnement rapide».

Près d'adresser les offres ou propositions à **M. H. Chaponnière**, ingénieur-conseil, à **Genève**, qui les transmettra à qui de droit. 149 (675 X)